

Dr. Harald Knobling  
Stadtheimatpfleger  
Winterleitenweg 24

97318 Kitzingen

28. Feb. 2019

An das Städtische Bauamt Kitzingen

Stellungnahme zum Bauprojekt Schmiedlstraße1/Rosentritt

Sehr geehrter Herr Fischer,

vielen Dank für die Zusendung der Entwurfspläne!

Mein erster Eindruck war: ein bisschen biedere und brave Architektur, die aber im Zusammenhang mit den beiden Nachbarhäusern eine gewisse postmoderne Bezüglichkeit hat und die, insgesamt betrachtet, für das Stadtbild vertretbar ist. Die Anordnung auf der Grundfläche und die Abstände zu den Nachbarhäusern ist so konzipiert, dass jedes Haus für sich seine eigene optische Wirkung behält.

Aus der Sicht des Stadtheimatpflegers möchte ich jedoch ein paar Änderungs- bzw. Korrekturvorschläge bringen.

1. Insgesamt wirkt das geplante Gebäude relativ voluminös und mächtig, was u.a. der Höhe geschuldet ist. Ich denke es wäre sinnvoll, den First um mindestens 1 m zu drücken, das wäre z. B. durch eine leicht veränderte Neigung des Mansarddaches möglich.
2. Balkone. Ich denke, an der Rückseite des Hauses sind die ausladenden Balkone vertretbar. An den Stirnseiten des Hauses kragen sie jedoch viel zu weit aus und wirken wie abstehende Ohren. Hier sollte man die Breite um mindestens 1/3 der geplanten Breite verschmälern. Sie sind dann immer noch nutzbar, springen jedoch nicht so stark als Fremdkörper ins Auge.
3. Das geplante Gebäude ist auf Achsensymmetrie hin konzipiert. Der Eingang im Mittelrisalit bringt die Architektur aus dem Gleichgewicht und wirkt störend. Die Eingangssituation müsste noch im Sinne eines organischen Ganzen geklärt werden, denn der Eingang sollte ein Gebäude nobilitieren.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Knobling